



Mercedes-Benz Classic

Presse-Information

4. Dezember 2019

Die neue Mittelklasse: Mercedes-Benz präsentiert vor 35 Jahren die Baureihe 124

Vom beliebten Youngtimer zum attraktiven, jungen Oldtimer: Die Mercedes-Benz Baureihe 124 begeistert heute so sehr wie bei ihrer Premiere vor 35 Jahren. Die Limousinen werden am 26. November 1984 in Spanien erstmals vorgestellt. Es folgen T-Modell, Coupé, Limousine mit langem Radstand und Cabriolet. Ab 1993 trägt die Baureihe als erste Generation der oberen Mittelklasse von Mercedes-Benz den Namen E-Klasse und reiht sich damit nahtlos in eine lange Tradition von Fahrzeugen dieses Segments ein. Begehrte Klassiker sind insbesondere die V8-Varianten 500 E und 400 E, die Performance-Varianten von Mercedes-AMG sowie die eleganten Zweitürer. Aber auch Fahrzeuge aller anderen Typen in gutem Originalzustand und mit niedriger Laufleistung sind gesucht. ALL TIME STARS, der Fahrzeughandel von Mercedes-Benz Classic, bietet immer wieder solche ganz besonderen Automobile der Baureihe 124 an – derzeit zum Beispiel einen E 200 von 1995 in der Collectors Edition.

Stuttgart. So modern wie vor 35 Jahren: Das ist die Mercedes-Benz Baureihe 124. Am 26. November 1984 stellt die Stuttgarter Marke zunächst die neuen Limousinen (W 124) in Sevilla (Spanien) vor. Im Dezember desselben Jahres kommen sie auf den Markt. Ihre Premiere ist ein bis dahin beispielloser Technologiesprung der Motoren- und Karosserieentwicklung in der oberen Mittelklasse von Mercedes-Benz. Später folgen auch T-Modell (1985, S 124), Coupé (1987, C 124), Limousine mit langem Radstand (1989, V 124), Cabriolet (1991, A 124) und ein Fahrgestell für Sonderaufbauten.

Heute gehören vor allem die Topmotorisierungen der Limousinen sowie die Coupés und Cabriolets dieser Generation der oberen Mittelklasse von Mercedes-Benz zu den attraktiven Sammlerfahrzeugen. Das bilden auch aktuelle Bewertungen ab wie der „Emerging Classics“-Index im Rahmen des Mercedes-Benz Classic Index (MBC-Index) der Historic Automobile Group International (HAGI). Hier gehören beispielsweise die V8-Variante 500 E, die AMG-Topmodelle sowie die Cabriolets und Coupés zu den besonders vielversprechenden Youngtimern der Marke mit dem Stern, erläutert Dietrich Hatlapa von HAGI. Der MBC-Index hat sich seit seiner Auflage Ende 2011 bis Ende September 2019 mehr als verdoppelt.

Highlights der Baureihe 124 im Portfolio von ALL TIME STARS

ALL TIME STARS, der markeneigene Fahrzeughandel von Mercedes-Benz Classic, bietet immer wieder solche besonders attraktiven Automobile der Baureihe 124 an. In den vergangenen Jahren gehörte dazu beispielsweise ein Exemplar des legendären 500 E aus dem Jahr 1993 in Perlmuttgrau Metallic, das zur „Collectors Edition“ von ALL TIME STARS gehörte. Gleich zwei Hochleistungslimousinen des Typs E 60 AMG vermittelte der Fahrzeughandel von Mercedes-Benz Classic an neue Liebhaber: Ein Automobil der „Collectors

Mercedes-Benz Museum GmbH | Headquarters and Registry Court: Stuttgart, HRB No. 23165 |
Board of Management: Christian Boucke (Chairperson), Monja Büdke, Patrizia Radegast

* Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO-Emissionen und den Stromverbrauch“ neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist.



und Mercedes-Benz sind eingetragene Marken der Daimler AG, Stuttgart, Deutschland.

Edition“ aus dem Jahr 1992 mit weniger als 130.000 Kilometern Laufleistung und eines der „Concours Edition“ von 1994, das sogar nur 63.000 Kilometer auf dem Tacho hatte.

„Zu den Highlights der Baureihe 124 gehören neben solchen Performance-Limousinen immer wieder auch die sportlichen und eleganten Zweitürer“, bestätigt Patrik Gottwick, bei Mercedes-Benz Classic für ALL TIME STARS verantwortlich, die vom MBC-Index beschriebene Marktentwicklung. Als Beispiele aus den vergangenen Jahren nennt er ein Coupé des Typs 320 CE mit Sportline-Ausstattung von 1992 sowie einen 300 CE-24 mit Vierventiltechnik aus dem Jahr 1991. Beide Coupés gehörten zur „Collectors Edition“ von ALL TIME STARS.

Aber auch Fahrzeuge aller anderen Typen der Baureihe 124 haben das Potenzial, zu attraktiven jungen Klassikern zu werden. Besonders gefragt sind Automobile in gutem Originalzustand, mit geringer Laufleistung und mit kompletten Dokumenten. Derzeit bietet ALL TIME STARS beispielsweise eine Limousine des Typs E 200 aus dem Jahr 1995 in silberner Lackierung mit schwarzer Innenausstattung an. Das Fahrzeug hat drei Vorbesitzer und eine Laufleistung von lediglich 48.800 Kilometern (https://www.mercedes-benz.com/de/ats_vehicle/mercedes-benz-w-124-e-200-4/).

Hochmodernes Konzept

Die 1984 vorgestellte Baureihe ist die erste Fahrzeugfamilie von Mercedes-Benz, die vom Jahr 1993 an den Namen E-Klasse tragen wird. Konsequenter Leichtbau und optimierte Aerodynamik reduzieren den Verbrauch und ermöglichen bessere Fahrleistungen. Für herausragende Fahrsicherheit sorgt die innovative Raumlagerhinterachse. Eine Pionierrolle übernimmt Mercedes-Benz auch bei der Schadstoffreduktion: Alle mit Benzinmotor ausgerüsteten Modelle sind ab Herbst 1986 serienmäßig mit der Abgasreinigung per geregelterm Dreibegekatalsator ausgestattet.

Als die Geschichte der Baureihe 124 bei Mercedes-Benz beginnt, werden noch die „Strich-Acht“-Limousinen der Baureihen W 114/115 gebaut: Es ist Ende 1975, als im Unternehmen die Entscheidung für den Nachfolger der im Januar 1976 auf den Markt gebrachten oberen Mittelklasse der Baureihe 123 fällt. Begleitet wird der Entwicklungsprozess auch von einem Generationenwechsel in leitenden Positionen der damaligen Daimler-Benz AG. Dazu kommen deutlich schärfere Vorschriften für Verbrauch und Emissionen, beispielsweise in Nordamerika. So entwickelt Mercedes-Benz für die Baureihe 124 neue Sechszylindermotoren und eine ganze Palette von Dieselmotoren mit vier, fünf und sechs Zylindern ohne und mit Aufladung.

Verwandtschaft zur neuen Kompaktklasse

Parallel dazu wird an der Gestaltung der neuen Limousinen gearbeitet. Das Ziel ist ein im Vergleich zu den Vorgängern leichteres und deutlich aerodynamisch optimiertes Fahrzeug bei weiter stark verbesserter Sicherheit. Parallelen bei Technik und Design gibt es zwischen der künftigen Baureihe 124 und der neuen Kompaktklasse W 201, die parallel entwickelt und bereits zwei Jahre vor der oberen Mittelklasse auf den Markt kommen wird. 1977 entstehen erste Projektbeschreibungen und zehn Plastilin-Modelle des W 124 im Maßstab 1:5, im Lastenheft wird ein Luftwiderstandsbeiwert von $c_w = 0,32$ angestrebt. Der Vorstand entscheidet 1981 anhand von sieben Tonmodellen in Originalgröße das endgültige Design.

Um die neue Fahrzeuggeneration umfassend zu erproben, startet Mercedes-Benz 1982 eine Serie von Unfallversuchen und unternimmt ausgiebige Fahrerprobungen mit rund 60 Fahrzeugen in ganz unterschiedlichen Klimazonen. Unter anderem wird der W 124 in der Hitze Afrikas, auf dem Hochgeschwindigkeitskurs Nardò in Italien, auf der spanischen Höhenstraße Sol y Nieve 3.392 Meter über dem Meer, in Kanada und Skandinavien (Arjeplog) sowie in den Alpen getestet.

Vom 26. November bis 8. Dezember 1984 präsentiert die Stuttgarter Marke schließlich die neuen Limousinen in der Nähe von Sevilla internationalen Journalisten. Für Testfahrten stehen Fahrzeuge vom 200 D (53 kW / 72 PS) bis zum 300 E (140 kW / 190 PS) zur Verfügung. Das Fahrzeugkonzept mit der stabilsten

Fahrgastzelle seiner Klasse, höherer Effizienz und beeindruckenden c_w -Werten von 0,29 bis 0,30 je nach Motorisierung und Ausstattung, kommt bei den Fachleuten sehr gut an. Bei den Typen mit Ottomotor stoßen insbesondere 260 E und 300 E mit den neuen Sechszylindermotoren M 103 auf großes Interesse.

Weiterentwicklung bis zur E-Klasse

Die Limousinen der Baureihe 124 starten im Jahr 1985 mit drei Dieselvarianten (200 D, 250 D und 300 D), dem Mercedes-Benz 200 mit 2-Liter-Vergasermotor sowie vier Ottomotor-Typen mit Benzineinspritzung (200 E, 230 E, 260 E und 300 E) in den Markt. In den folgenden Jahren wird die Baureihe 124 weiterentwickelt und das Typenprogramm erweitert.

So bietet die Stuttgarter Marke ab 1985 den automatisch zuschaltenden Vierradantrieb 4MATIC für die Sechszylinder-Typen an. Er ist Bestandteil des Mercedes-Benz Fahrdynamikkonzepts, zu dem auch das Automatische Sperrdifferential (ASD) und die Antriebsschlupfregelung (ASR) gehören. Eine Abgasturboaufladung ergänzt 1987 im Typ 300 D Turbo die bisherigen Typen mit Vorkammer-Dieselmotor. Ab September 1986 erhalten alle Fahrzeuge mit Ottomotoren serienmäßig einen geregelten Katalysator.

Die Baureihe 124 ist eine ausgesprochen vielseitige Generation der oberen Mittelklasse von Mercedes-Benz: Einerseits bewähren sich Limousinen und T-Modelle als Taxis, Fahrgestelle werden unter anderem zu Krankentransportwagen und zu Bestattungsfahrzeugen aufgebaut. Andererseits setzen Coupé und Cabriolet Maßstäbe für sportlichen Luxus in diesem Fahrzeugsegment. Die V8-Versionen 400 E (205 kW / 279 PS) und 500 E (240 kW / 326 PS) sowie E 60 AMG (280 kW / 381 PS) schließlich positionieren die W 124 im Bereich der absoluten Hochleistungslimousinen ihrer Zeit.

Im Juni 1993 bekommt die Baureihe 124 dann im Zuge der Nomenklaturumstellung den Namen E-Klasse. Gleichzeitig verändert sich das System der Typbezeichnung. Aus dem 500 E beispielsweise wird der E 500, aus dem 200 D der E 200 Diesel. 1995 endet die Produktion der Limousinen im Werk Sindelfingen, 1996 läuft auch die Herstellung von Teilesätzen aus (ckd = completely knocked down). In elf Jahren werden 2.213.167 Limousinen gebaut, insgesamt sind es 2.737.860 Fahrzeuge der Baureihe 124 – das macht sie zur erfolgreichsten E-Klasse von Mercedes-Benz.

Ansprechpartner:

Frank Mühling, +49 176 3095 1412, frank.muehling@daimler.com

Ralph Wagenknecht, +49 160 865 8077, ralph.wagenknecht@daimler.com

Julia Höfel, +49 151 5861 0215, julia.hoefel@daimler.com

Anfragen per E-Mail classic@daimler.com oder online unter www.mercedes-benz.com/classic

Hochauflösendes Bildmaterial und weitere Presse-Informationen: <https://media.daimler.com/go/classic>

Aktuelles Film- und Fotomaterial: <https://mercedes-benz-archive.com/marsMuseum>

Kennen Sie auch schon unser Multimedia-Archiv- und Recherchesystem?

<https://mercedes-benz-publicarchive.com>

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar: www.media.daimler.com und www.mercedes-benz.com



@MercedesBenzMuseum

Bildunterschriften

19C0992_001

Mercedes-Benz E 200 der Baureihe 124 aus dem Jahr 1995. Fahrzeug aus dem aktuellen Portfolio von ALL TIME STARS, dem markeneigenen Fahrzeughandel von Mercedes-Benz Classic.

84F127

Designzeichnung aus dem Entwicklungsprozess der Mercedes-Benz Baureihe 124. Reproduktion aus dem Jahr 1984.

84F168

Designentwicklung der Mercedes-Benz Baureihe 124, Arbeit an Modellen im Maßstab 1:5.

84F156

84F157

Mercedes-Benz Limousine der Baureihe 124 im Windkanal. Foto aus dem Jahr 1984.

85F28

Bewährungsprobe für die passive Sicherheit: Nach einem Unfallversuch der Mercedes-Benz Baureihe 124 zeigt sich, wie die gestaltfeste Passagierzelle ihre Form behält, während Front und Heck die kinetische Energie des Unfalls durch definierte Verformung aufnehmen und abbauen.

85F22

Foto aus dem Jahr 1985 mit der Typenpalette der Mercedes-Benz Baureihe 124. Von links: 200 D, 250 D, 300 D, 200, 230 E, 260 E und 300 E.

84F272

84F273

Mercedes-Benz 200 D der Baureihe 124. Exterieur-Foto aus dem Jahr 1986.

84F185

Mercedes-Benz 300 E der Baureihe 124. Exterieur-Foto aus dem Jahr 1984.

84F189

Mercedes-Benz Limousine der Baureihe 124. Interieur-Foto aus dem Jahr 1984.

87F143

Karosserievarianten der Mercedes-Benz Baureihe 124: Coupé, Limousine und T-Modell (von vorn nach hinten). Foto aus dem Jahr 1987.

85F462

Mercedes-Benz Limousine der Baureihe 124 mit automatisch schaltendem Vierradantrieb 4MATIC.

86F1

Automatisch schaltender Vierradantrieb 4MATIC in einer Limousine der Mercedes-Benz Baureihe 124. Grafik aus dem Jahr 1986.

2001DIG402

Der 100. Geburtstag des Automobils wird in Stuttgart 1986 mit einer Festveranstaltung in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle gewürdigt. Im Bild eine Mercedes-Benz 300 E Limousine der Baureihe 124.

87F510

Mercedes-Benz Limousine der Baureihe 124 als Taxi am Stuttgarter Hauptbahnhof. Foto aus dem Jahr 1987.

87F4

Mercedes-Benz Coupé der Baureihe 124. Foto aus dem Jahr 1987.

A93F1317

A93F1318

Mercedes-Benz Cabriolet der Baureihe 124. Foto aus dem Jahr 1993.

D90F1123

D90F1553

Mercedes-Benz 500 E (W 124). Foto aus dem Jahr 1990.